



Mechthild Gläser

Emma und das vergessene Buch

ab 12 Jahren, Erstmals erschienen 2019, 5. Auflage
2021

416 Seiten, 12.5 x 19.5 cm

ISBN 978-3-7432-0365-5

Broschur

9.95 € (D)

10.30 € (A)

Inhalt

Buchspringer-Autorin Mechthild Gläser greift in diesem **humorvollen Fantasy-Roman** erneut ein literarisches Thema auf. Zum 200. Todesjahr von **Jane Austen** adaptiert sie Figuren und Motive aus den Büchern der beliebten Autorin und greift damit die **schönsten Liebesromane der Literaturgeschichte** auf, nicht ohne daraus eine ganz eigene fantastische Geschichte mit vielen Überraschungen zu zaubern.

Als Emma beim Aufräumen in der Bibliothek ihres Internats ein altes Notizbuch findet, denkt sie zunächst, es wäre eine Art Chronik der Schule. Aber es ist genau umgekehrt: Alles, was man in dieses Buch hineinschreibt, wird tatsächlich wahr.

Natürlich beginnt Emma sofort damit, den Schulalltag auf Schloss Stolzenburg ein wenig zu „korrigieren“. Doch nichts geschieht so, wie sie es sich gedacht hat. Zumal auch schon früher Chronisten das Buch genutzt haben. Zum Beispiel eine junge Engländerin, die Ende des 18. Jahrhunderts ein Märchen über einen Faun verfasst hat und später eine erfolgreiche Schriftstellerin wurde. Oder Gina, die vor vier Jahren plötzlich verschwand, nachdem sie ihre Geheimnisse der Chronik anvertraut hatte.

Als sich jetzt auch noch Ginas Bruder Darcy einmischt, ist das Chaos perfekt. Denn Emma und Darcy sind einander in herzlicher Abneigung zugetan – zumindest glauben das die beiden.

Mechthild Gläser

Mechthild Gläser wurde im Sommer 1986 in Essen geboren. Auch heute lebt und arbeitet sie im Ruhrgebiet, wo sie sich neben dem Schreiben ihrem Medizinstudium widmet und außerdem ab und an unfassbar schlecht Ballett tanzt – aber nur, wenn niemand hinsieht. Sie liebt es, sich fantasievolle Geschichten auszudenken, und hat früh damit begonnen, sie zu Papier zu bringen. Inspiration dafür findet sie überall, am besten jedoch bei einer Tasse Pfefferminztee.

Mehr über die Autorin unter mechthild-glaeser.de.

Pressestimmen

„Eine hübsche Fantasy-Geschichte für Töchter und ein amüsanter Entdeckungsspiel für deren Austen-erprobte Mütter.“ Kölnische Rundschau

„Wundervoll für junge Leser, die es ein wenig anspruchsvoller mögen.“ Renate Pinzke, Hamburger Morgenpost

„Eine Geschichte wie ‚Stolz und Vorurteil‘.“ Augsburgische Allgemeine

„Eine neue, humorvoll-phantastische Liebesgeschichte.“ Simone Leinkauf, BuchMarkt

„Hanni und Nanni treffen auf Bridget Jones und Fitzwilliam Darcy. Kurzweiliger Roman mit Unterhaltungswert!“ Bücher Magazin

„Ein exquisiter Jugendroman, den man gierig in einem verschlingen möchte.“ Buchkultur

„Eine Brise Magie und eine Portion Herzklopfen, vor literarischem Hintergrund gekonnt gemischt!“ Topic

„Spannend, liebevoll beschrieben und voller Leben inszeniert Mechthild Gläser Emmas Geschichte und reißt den Leser so von der ersten Seite an mit. Unbedingt lesen!“ leser-welt.de

"Eine humorvolle Mischung aus Fantasy und Liebesgeschichte." familien-welt.de

„Wundervoll zu Papier gebracht.“ LizzyNet

Weitere Titel



Die Worte des Windes



Ophelia und die
Bernsteinchroniken



Stadt aus Trug und Schatten
(Eisenheim-Dilogie - Band
1)



Nacht aus Rauch und Nebel
(Eisenheim-Dilogie - Band
2)



Die Worte des Windes



Die Buchspringer